

### Rheingauschüler übersetzten philosophisches Buch

„Man muß völlig verrückt sein, wenn man so ein Projekt beginnt“, erläuterte die Französischlehrerin und Leiterin der Brasiliengruppe der Geisenheimer Rheingauschule Kirn Altmeyer in der Aula des Gymnasiums. Vor rund 50 interessierten Schülern aus den Jahrgangsstufen 10 bis 13, einigen Lehrern und Gästen gaben die Mitglieder des deutsch-französisch-korsischen Übersetzungsprojekts „Tra-Pro“ an der Rheingauschule einen Einblick in ihre Erfahrungen mit der Arbeit am Buch „Carnet pour Sarah“.

„Beim ‚Concert de Bruxelles‘ der legendären korsischen Musikgruppe ‚I Muvrini‘ hatte ich gehört, wie der Poet und Leadsänger Jean-Francois Bernardini ein Kapitel aus seinem Buch ‚Carnet pour Sarah‘ vortrug. Zuerst dachte ich, man könne das gar nicht übersetzen, doch dann versuchte ich es und war von diesem Erlebnis und Ergebnis so tief fasziniert, daß ich dachte, dieses Buch müssen auch die Deutschen lesen können“, erklärte die ideengebende Schülerin Thea Göhring den Beginn des „Übersetzungs-Abenteuers“. Nur mit viel Schokolade und im ständigen Kontakt zum Autor hat die Tra-Pro-Gruppe mit Kathrin Schneider, Fabia Göhring, und Leonie Janisch aus der Klasse 10a, Moritz Seth und Thea Göhring aus der Jahrgangsstufe 13 und der Französischlehrerin Kirn Altmeyer während der bisher einjährigen Projektarbeit bereits einige Kapitel übersetzt.

„Und es läuft noch eine Wette zwischen uns, denn ich behaupte, das letzte Kapitel ist gar nicht zu übersetzen und die Schüler meinen, sie schaffen das“, erklärte Kim Altmeyer.

In dem im Jahr 2005 veröffentlichten Buch „Carnet pour Sarah“ beschreibt der Bandleader von Korsikas legendärer Musikgruppe, wie er seine Insel sieht, was er dort liebt, wer dort Hoffnung und Leben zerstört. Und ebenfalls seit drei Jahren blüht zwischen den vielbeschäftigten Musik-Stars von „I Muvrini“ und der Rheingau Geisenheim eine ungewöhnliche Freundschaft, denn beide unterstützen den Befreiungskampf von versklavten Landarbeitern in Brasilien. So sang „I Muvrini“ im vergangenen Jahr in der Lorcher Kirche bei einem Benefiz-Konzert für das Brasilienprojekt der Rheingauschule und die Geisenheimer Schüler begleiteten mehrere Konzerte der Stars in Paris, Main und Belgien.

## **Carnet pour Sarah**

Geschrieben von: Rheingau Echo  
Samstag, den 22. November 2008 um 16:10 Uhr

---

Am vergangenen Dienstag nun wurde ein neues Kapitel der fruchtbaren Zusammenarbeit aufgeschlagen. Hochkonzentriert verfolgte das Publikum die Lesung der Textauszüge des Buches in deutscher Sprache. Abwechselnd trugen die vier Übersetzerinnen vor, was sie in einem Jahr erarbeitet hatten. Doch nicht nur das, als besondere Überraschung war auch der Autor und Musiker Jean-Francois Bernardini höchstpersönlich anwesend und las im Wechsel mit den Rheingauschülern die Texte seines Buches im Original vor.

„Mit meinem Buch und unseren Liedern wollen wir unsere Insel, auf der 260.000 Korsen leben, und ihre uralte Kultur weltweit bekannt machen sprechen dabei von Erinnerungsschätzen, von denen die ganze Welt erfahren soll“, erläuterte Bernardini sein Anliegen. Die „Kultur als Friedenstifter“ haben Bernardini und seine Kollegen von „I Muvrini“ sich auf die Fahne geschrieben.

Und nicht nur in der Rheingauschule wurde das ungewöhnliche Projekt am Dienstag vorgestellt. Am Abend präsentierte Tra-Pro gemeinsam mit Musikstar Bernardini im Rahmen der französischen Kulturwoche „Semaine francaise“ im Mainzer Institut Francaise weitere Kapitel des Buches „Carnet pour Sarah“ auf französisch, korsisch und deutsch.

**Rheingau Echo vom 6.11.2008**